



BSG BASKET **LADIES**  
LUDWIGSBURG



**2. DBBL SAISON 2019/20**

**LADIES MAGAZIN**



**molten**  
*for the real game*

## Willkommen bei den Basket Ladies!

Die erste Saison zurück in der 2.DBBL hat uns gefallen, wir wollen mehr!

Dabei bleiben wir unseren Zielen treu, bauen auf unsere erfahrenen Kräfte und wollen unseren jungen Talenten solide Trittstufen auf ihrem Weg nach oben bieten. So wird die Verknüpfung zwischen den Altersklassen und Ligen intensiv gepflegt, kein Team ist ein „closed shop“. Die Coaches Vilkius und Kiersz formulieren klar: „Mit der 2.DBBL wollen wir in die Playoffs und mit der WNBL noch mindestens einen Schritt weiterkommen als im Vorjahr“.

Mit unserem Ladies Saison Magazin wollen wir unser Team für die Saison 2019/2020 näher vorstellen sowie Einblicke, Rück- und Ausblicke geben.

Unseren Dank richten wir auch zu Beginn dieser Saison an die Stadt und den Stadtverband für Sport Ludwigsburg, die nicht nur den Neustart des Vorhabens 2. Damen Basketball Bundesliga unterstützt haben, sondern durchgängig an der Seite unseres Sports stehen. In unseren Dank möchten wir auch alle anderen Partner und Unterstützer einschließen, die großen und die kleinen, sie alle sind für uns unverzichtbar – genau wie unsere Fans!

Wir freuen uns auf eine spannende gemeinsame Saison 2019/2020!!

Eure BSG Basket Ladies Ludwigsburg



## Vorweg mit Dank!

Und zwar an alle, die uns durch die erste Zweitliga-Saison der BSG Basket Ladies gecoacht, gespielt, betreut, bewirbt, begleitet und unterstützt haben! Eine schöne Bestätigung für die Arbeit des gesamten Teams ist, wenn sich nach der Saison nicht alles in alle Winde zerstreut. Dennoch müssen wir für die Saison 2019/2020 an einigen, auch schmerzhaften Stellen den Lebenswegen Tribut zollen: So führt die berufliche Ausbildung Iva Banozic nach Düsseldorf, Jelena Bozic studiert und spielt in Würzburg, Nadja Stöckle tut dies in den USA, am Southeastern College in Harrisburg, Illinois und Steffi Rathfelder wechselt zurück ins heimische Stuttgart. Wir wünschen allen eine gute, erfolgreiche Zeit und freuen uns, wenn sie bei Gelegenheit wieder „nach Hause“ kommen!

## Die BSG Basket Ladies Ludwigsburg 2019/2020

starten mit dem bewährten Trainerteam Tomas Vilkius und Cäsar Kiersz und der ebenso bewährten Kombination aus Erfahrung und Jugend im Kader in ihre zweite Bundesligasaison. Wir freuen uns sehr, dass bis auf die vier o.g. Abgänge alle, einschließlich „unserer“ Kanadierin Alexandra Berry aus dem Vorjahresteam wieder an Bord sind. Die jungen Talente werden weiter in die Verantwortung rücken und mit Noreen, der jüngeren Schwester von Nadja Stöckle, stößt auch schon die nächstjüngere Generation die Tür zum Kader auf. Unsere erfahrenen Kräfte haben unterdessen selbst für weiteren Nachwuchs gesorgt ;) Auch unseren Neuzugang dürfen wir herzlich begrüßen: Janina Kuczmann wird in der Saison 2019/2020 das Trikot der BSG Basket Ladies Ludwigsburg tragen.



## Saison 2019/2020 – Der Kader...

Wie geht es weiter nach der ersten Saison in der 2.DBBL, die man getrost als Abenteuer bezeichnen kann? Frühe positive Signale sind da probates Mittel zur Beruhigung der Nerven der Verantwortlichen. Umso mehr, als sie vom Trainerteam Tomas Vilkius und Cäsar Kiersz ausgingen. Mindestens ebenso erfreulich: Auch die meisten Spielerinnen der ebenso bewährten Kombination aus Erfahrung und Jugend im Kader wollen gemeinsam ihre zweite Bundesligasaison in Angriff nehmen.

Allen voran sagte Team-Käpt'n Viktoria Krell erneut zu. Sie stand bereits vor über zehn Jahren äußerst erfolgreich für Ludwigsburg in der Bundesliga auf dem Feld und gab den Team in der Vorsaison vor allem mit ihren Double-Doubles den entscheidenden Rückhalt. Sie war eine von nur vier Spielerinnen überhaupt, die in der Liga im Schnitt sowohl zweistellig punkteten (13,2) als auch reboundeten (10,6).

Auch Top-Scorerin Leonie Elbert (13,6 Punkte im Schnitt) wird zur großen Freude der Verantwortlichen ihre nicht weg zu denkenden Stärken wieder für die Ladies auf dem Parkett einsetzen. Sie hatte nach ihrer Ludwigsburger WNBL-Zeit bereits bei den Rutronik Stars Keltern intensiv Bundesliga- bis hin zu Euro-Cup-Erfahrung gesammelt. Mit 2,5 erfolgreichen Dreipunkt-Würfen pro Spiel war sie in der Vorsaison ligaweit die Nummer eins.

Und noch eine unermüdliche Kämpferin unter beiden Körben, Alexandra Berry, kehrte Anfang September aus dem Kanadischen Yarmouth, Nova Scotia, wieder in die Barockstadt zurück. In ihr hatte man eine Top-Verstärkung für die großen Positionen gefunden. Sie steuerte in der letzten Saison nicht nur durchschnittlich knapp 10 Punkte und 7 Rebounds bei, sondern unterstützte auch das Trainerteam in bei der Ausbildung des Nachwuchses. Ihre professionelle Einstellung reicht weit über das Feld hinaus.

Die Basket Ladies haben ihre Ziele in der Rückkehr-Saison in die 2.DBBL erreicht, denn sie konnten 2018/2019 auf dem 7. Platz und damit oberhalb der Abstiegszone abschließen. Dies, obwohl schon ab dem vierten Spiel eine der Liga-erfahrensten und zuverlässig zweistellig punktenden Spielerinnen, Sara Schubitschew, verletzungsbedingt nicht mehr mit auflaufen konnte. Sie nutzte die





Zwischenzeit äußerst effektiv, arbeitet sich samt neu angekommenem Nachwuchs eindrucksvoll zurück und ist in der kommenden Saison wieder wichtiger Teil des Teams. In die Bresche sprang in der Vorsaison nicht nur die ebenso erfahrene Teresa Kucera und legte 6,3 Punkte und 4,7 Rebounds im Schnitt auf, sondern auch die „next generation“ mit Iva Banozic, die mit im Schnitt 4 Assists die drittbeste Vorlagen-Geberin der gesamten Liga war, und Jelena Bozic (6 Punkte, knapp 4 Rebounds). Während Teresa Kucera auch in der Saison 2019/2020 das Ladies-Trikot tragen wird, liegen die Ziele der beiden anderen vorerst auswärts. Das gilt auch für Nadja Stöckle, die seit ihrer ersten Ballberührung das Ludwigsburger Dress trug. Sie war mit ihren 1,3 Assists je Spiel drittbeste Vorlagen-Geberin des 2.DBBL Teams und gehörte in der Regionalliga zu den Eckpfeilern des Meisterschafts-Erfolgs.

Selma Yesilova, Speer-Spitze der letztjährigen WNBL, schaffte in der vergangenen Saison bereits den Sprung auf 14 2.DBBL-Minuten im Schnitt. Sie hat sich für eine weitere Saison mit den Basket Ladies Ludwigsburg entschieden und ist hungrig auf den nächsten Schritt. Das gilt ebenso für Maria Konstantinidou, Topscorerin der WNBL, die zum Ende der Saison ihre Spielzeit in der 2.DBBL hochschrauben konnte und ebenfalls eine Basket Lady bleibt. Sie hat die großen Aufgaben vor sich, in der WNBL voran zu gehen und in der 2.DBBL den nächsten Schritt.

Ähnliches kommt auch auf die beiden Youngster Jasmin Baghiana und Teresa Sena zu. Sie konnten sich zuletzt zwar noch nicht tief in die 2.DBBL-Statistiken eintragen, zeigten aber ihre Energie, wann immer sie auf dem Feld waren. Die jungen Talente haben sich vor allem mit der der WNBL die Ziele hoch gesteckt und werden auch in den Damen-Teams weiter aufrücken. Mit Noreen, Schwester von Nadja Stöckle, stößt auch schon die nächstjüngere Generation die Tür zum Kader auf. Sie hatte sich bereits in der Vorsaison in die Phalanx der WNBL-Topspielerinnen geworfen und bereits im Regionalliga-Meisterteam Verantwortung übernommen.

Besonders freuen wir uns auf Neuzugang Janina Kuczmann. Sie zieht der Beruf in den Süden und die Leidenschaft für den Sport, mit dem der Name Kuczmann untrennbar verbunden ist, wieder aufs Spielfeld.

## Saison 2019/2020

### #Headcoach: Tomas Vilkius (B-Lizenz)

ist seit Ende seiner eigenen Profi-Basketballkarriere, während der er u.a. für den MBC Weißenfels und für die Crailsheim Merlins in der Bundesliga aktiv war, als Trainer bei der BSG Basket Ludwigsburg im Einsatz. Zusammen mit Cäsar Kiersz hat er im ersten Jahr der Rückkehr der BSG Basket Ludwigsburg in die 2. Damenbasketballbundesliga den Klassenerhalt geschafft und mit der WNBL die Runde der besten 16 Teams erreicht. „Die erste Saison in der 2.DBBL war ein Abenteuer, die Saison 2019/2020 wird eine harte Prüfung, der wir uns mit voller Leidenschaft stellen.“

## ... für die Basket Ladies an der Seitenlinie

### #Assistant Coach: Cäsar Kiersz (B-Lizenz)

bildet seit 30 Jahren den Ludwigsburger Nachwuchs aus und sorgte immer wieder dafür, dass es Ludwigsburger Spielerinnen und Spieler in die Bundeskader geschafft haben. Die WNBL hat unter seiner Leitung 2014 ungeschlagen das Top 4 erreicht und die Regionalligadamen 2016 das Aufstiegsrecht für die 2.DBBL erspielt. „Ich freue mich sehr darauf, dass sich unsere jungen Talente in der 2.DBBL messen und beweisen können und dabei die volle Unterstützung unserer starken Riege an erfahrenen Spielerinnen haben.“



### #Teammanager: Thomas Stöckle (C-Lizenz)

ist seit vielen Jahren Assistant Coach in der WNBL und leitet selbst die erfolgreichen Nachwuchsteams im weiblichen Bereich. On Top zu seinem sportlichen Engagement ist er der organisatorische Dreh- und Angelpunkt und teamübergreifend Mann für alle Fragen. Alles ehrenamtlich.

### #Team-Ärztin: Vanessa Sturm (fehlt auf dem Foto)

war nicht nur selbst auf und neben dem Spielfeld aktive Basketballerin, sie betreut auch weibliche Nationalmannschaften im Nachwuchsbereich.

Physio: Eva Bereteka hält das Team fit und wird von ihrem Nachwuchs fit gehalten.



#1 Noreen Stöckle, Pos. 1/2, / 175 cm / 2004

stand bereits jetzt mehr als die Hälfte ihres Lebens für die BSG Basket Ludwigsburg auf dem Feld. Ob im Trikot einer Jugendnationalmannschaft, der WNBL oder der Regionalliga Damen, Noreen Stöckle agierte unerschrocken und effektiv im Spielaufbau ebenso wie im Abschluss. Sie ist ihrer nominellen Altersklasse klar voraus und gehörte in der vergangenen Saison sowohl in der WNBL als auch bei den Damen bereits zu den Top-Scorerinnen. Lassen Schule und Basketball noch etwas Zeit übrig, chillt sie gerne bei guter Musik und Leibspeise: Pasta mit Pesto.

#4 Leonie Elbert, Pos. 2/1, / 169 cm / 1996

stand bereits 2011 im Ludwigsburger U15-Team, das den dritten Platz bei den Deutschen Meisterschaften erkämpfte. Sie durchstieß das Liga-Angebot in Ludwigsburg nach der WNBL rasch und fand in Keltern eine starke Perspektive. In der zurückliegenden Saison war Leonie Top-Scorerin für die BSG Basket Ladies und mit 2,5 erfolgreichen Dreipunkt-Würfen pro Spiel ligaweit die Nummer eins. Die Studentin der Physiotherapie liebt neben dem Basketball das Reisen, Zeit mit Freunden und: Linsen mit Spätzle!



6 Teresa Sena, Pos. 1/2, / 177 cm / 2002

gehörte in der vergangenen Saison zu den Leistungsträgerinnen des WNBL-Teams und hat noch ein Jahr in der Jugendbundesliga vor sich. Darüber hinaus schnupperte sie auch bereits Ludwigsburger Zweitliga-Luft. Die junge, athletische Steinenbronnerin fand zu Beginn der letzten Saison nach Ludwigsburg und arbeitet hart, um sich auch im Erwachsenenbereich auf Bundesliga-Niveau festzubeißen. Die Schülerin ist zwischen Hausaufgaben, Training und Spielen gerne in der Natur unterwegs und immer für eine leckere Pizza zu haben.



#7 Selma Yesilova, Pos. 1 / 2, / 177 cm / 2001

war absolute Leistungsträgerin in der vergangenen, ihrer letzten WNBL-Saison. Aber auch im Meisterteam der Regionalliga gehörte sie zu den Säulen des Erfolgs. Auch in der 2.DBBL machte sie mit einem Schnitt von 14 Minuten Spielzeit auf sich aufmerksam und legte gute Effektivitätswerte auf. Nicht zuletzt daraufhin sah sie sich in der komfortablen Situation, sowohl auf der Liste des türkischen als auch des deutschen Bundestrainers zu stehen. Die junge Nürtingerin machte "so ganz nebenbei" auch noch ihren Schulabschluss, mag außer Basketball Tanzen, Musik, Reisen und: Rindersteak mit Reis.





#10 Sara Schubitschew, Pos. 3 / 178 cm / 1987

ist Basketballerin durch und durch. Ob sie für Fellbach, Ludwigsburg, Keltern oder seit dem vergangenen Jahr wieder für Ludwigsburg die Bundesliga-Stiefel schnürt, stets überzeugt sie mit vollem Einsatz. Sie beherrscht das Spiel und gibt ihrem Team Stabilität, Orientierung und Punkte. Verletzungsbedingt konnte sie in der vergangenen Saison ihr Können nur in drei Spielen demonstrieren. In der kommenden Saison möchte die ebenfalls leidenschaftliche Lehrerin und junge Mutter so schnell wie möglich wieder eingreifen. Gerne schwingt die gebürtige Heidenheimerin auch mal den Tennisschläger oder genießt mit Freunden Pizza.



#12 Jasmin Baghiana, Pos. 1/2 / 180 cm / 2002

verstärkt seit der Vorsaison die Ludwigsburger WNBL und gehörte dort zu den Leistungsträgerinnen. Die junge athletische Aufbauspielerin, die zuvor für Speyer und verschiedene Stuttgarter Teams am Start war, kann auch bereits auf Erfahrungen mit dem U16 Nationalkader zurückblicken. In ihrem letzten WNBL-Jahr will sie noch mehr Verantwortung übernehmen und sich in der 2.DBBL weitere Spielminuten erarbeiten. Neben Schule und Basketball ist sie gerne in der Welt unterwegs und lebte unter anderem ein halbes Jahr in Australien. Außerdem steht sie auf Gemüselasagne.



#14 Janina Kuczmann, Pos. 2/3 / 175 cm / 1989

brachte der Beruf in den Süden und die Basketball-Leidenschaft, von der die gesamte Familie erfasst ist, wieder zurück aufs Feld. Janina bringt ein Maximum an Basketball-Genen und viel Erfahrung mit. Nach ihrer Zweitliga-Zeit für das BBZ Opladen sammelte die Leverkusenerin zwischenzeitlich diese auch in neutraler Funktion, denn sie leitete unter anderem Zweitliga-Spiele als Schiedsrichterin. In ihrer Freizeit liest und kocht die Projektmanagerin gerne und ist ein Fan der indischen Küche.



#15 Alexandra Berry, Pos. 5 / 185 cm / 1995

ist und bleibt unsere Kanadierin. Die stets mit jeder Faser für ihr Team agierende Centerin von der Acadia University in Nova Scotia zählte in ihrer ersten Ludwigsburger Saison zu den tragenden Säulen des Teams. So trug sie im Schnitt zweistellig zum Erfolg in der 2.DBBL bei und führte auch das Regionalliga-Team maßgeblich zur Meisterschaft. Mit ihrer professionellen Einstellung übernimmt sie Vorbildfunktion für den Nachwuchs und unterstützt die jungen Teams auch im Training. Außerhalb der Halle schätzt sie das Felsklettern und Wandern. Und bei Pizza sagt auch sie nicht nein.





**#23 Teresa Kucera, Pos. 3 / 4 / 186 cm / 1994**

ist Flügelspielerin mit Guard-Qualitäten und geht auch dahin, wo's weh tut. Nicht einmal eine gebrochene Nase kann sie lange vom Korb fernhalten. Bereits früh für Ludwigsburg und die damalige U18 Nationalmannschaft am Start, studierte sie in den USA und lief für die Universitäten von Tampa und Seton Hall auf. Über den MTV Stuttgart fand die Quality Managerin wieder nach Ludwigsburg und gehört auch diese Saison zu den Unverzichtbaren. Abwechslung von Arbeit und Basketball findet die gebürtige Schwäbisch Hallerin bei Tennis, Laufen und Lesen. Die notwendige Power liefern vorzugsweise Spaghetti Bolognese.

**#32 Viktoria Krell, Pos. 4/5 / 178 cm / 1985**

beherrscht Bretter und Gegner nicht nur bereits vor über zehn Jahren im Ludwigsburger Bundesliga-Trikot, sondern auch während ihres Studiums in den USA, beim USC Heidelberg und jetzt erneut für die Basket Ladies. Mit ihrer Präsenz und ihrem Einsatz überragt sie auch deutlich größere Gegnerinnen. In der letzten Saison schaffte sie im Schnitt ein Double-Double und bildete das Rückgrat des Teams. Die Heilbronnerin ist in Vollzeit berufstätig, Mutter einer dreijährigen Tochter, überzeugte Perfektionistin und findet trotz allem Zeit für Reisen, Lesen und Angeln - powered by Spaghetti Bolognese.



**#34 Maria Konstantinidou, Pos. 4/5 / 186 cm / 2002**

bringt Gardemaß und Talent mit. Als jüngste Spielerin ließ sie zum Ende der letzten Saison in der 2.DBBL aufblitzen, wohin der Weg gehen kann. Eben wird dieser Weg nicht sein, denn die Herausforderungen sind in der kommenden Saison nicht gering. Als Vorjahres-Topscorerin liegt die Messlatte für ihr nunmehr letztes WNBL-Jahr hoch und auch für den Ausbau der Rolle in der 2.DBBL lautet die Devise für die junge Stuttgarterin: hart arbeiten. So nennt sie neben der Schule auch keine Aktivitäten außer Basketball. Auch auf die Ernährung hat sie ein Auge, am liebsten mag sie Putenfilet mit Ebly.

### #Das Team am Tisch

Damit der Spielbetrieb läuft, sind die Damen und Herren am Kampfgericht absolut unverzichtbar. Sven Cäsar koordiniert all diejenigen, die den Spielbogen ausfüllen, die Zeitanzeige und die 24/14-Sekunden-Uhr bedienen. Ebenso Pflicht in den Bundesligen ist das Scouting, das Dave Arbinger, Arvid Hesse, Sabine Kaminski, Julia Dieterich und Bernd Rapp jeweils in Zweierteams leisten. Die Durchsagen übernimmt Petra Kutzschmar, die Kamera führt Levent Yesilova.





WILLKOMMEN bei den



BSG BASKET LADIES  
LUDWIGSBURG



TIPPOFF  
für  
Ludwigsburg

by  
ALLIE

Bamberg  
Weiterstadt



WIR WÜNSCHEN  
EINE WUNDERSCÖNE  
WEIHNACHTSZEIT UND EINEN  
GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!



JELENA

Speyer



15 Games:  
149 Points  
106 Rebounds  
12 Assists  
10 Steals  
7 Blocks  
50% Wurfquote  
by

Alexandra Berry



14 Spiele:      Im Schnitt  
128 Punkte      9  
54 Rebounds      4  
54 Assists  
4  
18 Steals

by

Iva



WIR SAGEN DANKE!



Fotos: M. Kutzschmer, G. Rübensch,  
Print: M. Vollm

Nr.	Name	Nat.	Größe	Alter	Pos.
01	Stöckle, Noreen		175 cm	16	PG/SG
04	Elbert, Leonie		169 cm	23	PG/SG
06	Sena, Teresa		177 cm	17	PG
07	Yesilova, Selma		177 cm	18	SG/PG
10	Schubitschew, Sara		178 cm	30	F
12	Baghiana, Jasmin		180 cm	17	PG/SG
14	Kuczmann, Janina		175 cm	30	SG/SF
15	Berry, Alexandra		186 cm	24	C
23	Kucera, Teresa		186 cm	25	SG/SF
32	Krell, Viktoria		178 cm	34	PF/C
34	Konstantinidou, Maria		186 cm	16	PF/C

03.10.2019	16:00	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	TSV TOWERS Speyer-Schifferstadt
06.10.2019	17:00	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	ASC Theresianum Mainz
20.10.2019	17:30	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	KIA Metropol Baskets Schwabach
26.10.2019	18:00		Saarlouis/Dillingen Diamonds	BSG Basket Ludwigsburg
03.11.2019	17:30	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	Rhein-Main Baskets
10.11.2019	16:00		QOOL SHARKS Würzburg	BSG Basket Ludwigsburg
17.11.2019	15:00	ISSH	BSG Basket Ludwigsburg	DJK Don Bosco Bamberg
24.11.2019	16:30		Falcons Bad Homburg	BSG Basket Ludwigsburg
07.12.2019	20:00		TS Jahn München	BSG Basket Ludwigsburg
15.12.2019	17:30	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	Sportgemeinde 1886 Weiterstadt
21.12.2019	16:00	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	TS Jahn München
11.01.2020	17:30		TSV TOWERS Speyer-Schifferstadt	BSG Basket Ludwigsburg
18.01.2020	17:45	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	Falcons Bad Homburg
25.01.2020	16:30		Rhein-Main Baskets	BSG Basket Ludwigsburg
01.02.2020	20:30		ASC Theresianum Mainz	BSG Basket Ludwigsburg
16.02.2020	16:00		Sportgemeinde 1886 Weiterstadt	BSG Basket Ludwigsburg
23.02.2020	16:45	ISSH	BSG Basket Ludwigsburg	Saarlouis/Dillingen Diamonds
01.03.2020	14:30		DJK Don Bosco Bamberg	BSG Basket Ludwigsburg
08.03.2020	17:30	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	QOOL SHARKS Würzburg
15.03.2020	16:30		KIA Metropol Baskets Schwabach	BSG Basket Ludwigsburg

## Die WNBL 2019/2020



Name	Jhg.
Konstantinidou, Maria	2002
Plockinjic, Lea	2002
Tummino, Lara	2002
Baghiana, Jasmin	2002
Sena, Teresa	2002
Vojinovic, Aleksandra	2002
Hilgenfeld, Lia	2003
Mohr, Eva	2003
Schneider, Marie	2003
Stöckle, Noreen	2004
Risinger, Hanna	2004
Diamantaki, Christina	2004
Rilling, Cleo	2003
Mamo, Sedra	2005
Weber, Lilly	2005
Stoitsi, Anastasia	2005
Beran, Leyla	2005
Antic, Nikolina	2005

Bis auf Selma Yesilova, die altershalber ausscheidet, bleibt das Team für die Saison 2019/2020 unverändert und hat sich zusammen mit den nachrückenden jungen Spielerinnen Nikolina Antic, Leyla Beran, Sedra Mamo, Anastasia Stoitsi und Lilly Weber, die sich heranarbeiten wollen, viel vorgenommen. Die Perspektive 2. Damen Bundesliga wird nicht nur über die Spielerinnen Maria Konstantinidou, Teresa Sena, Jasmin Baghiana und Noreen Stöckle greifbar und damit Ansporn, die selbst bereits mit dem Kader trainieren und spielen. Auch wenn die Teams unmittelbar nacheinander aufs Spielfeld kommen, wie zum Beispiel beim ersten Saisonspiel der WNBL am 20.10.2019 gegen die Pfalz Towers, rücken die Ziele in greifbare Nähe...

20.10.2019	12:30	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	vs.	Pfalz Towers
27.10.2019	15:00	ISSH	BSG Basket Ludwigsburg	vs.	Basket-Girls Rhein-Neckar
03.11.2019	15:00	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	vs.	TS Jahn München
10.11.2019	12:30		USC Freiburg	vs.	BSG Basket Ludwigsburg
17.11.2019	12:30	ISSH	BSG Basket Ludwigsburg	vs.	SG Royals Südwest
15.12.2019	12:00		Pfalz Towers	vs.	BSG Basket Ludwigsburg
12.01.2020	12:30		Basket-Girls Rhein-Neckar	vs.	BSG Basket Ludwigsburg
19.01.2020	15:00		TS Jahn München	vs.	BSG Basket Ludwigsburg
26.01.2020	12:30	RSH	BSG Basket Ludwigsburg	vs.	USC Freiburg
02.02.2020	12:00		SG Royals Südwest	vs.	BSG Basket Ludwigsburg

## Rückblick I 2018/2019...

## WNBL unter den besten 16 Teams in Deutschland

Seit Einführung der Weiblichen Nachwuchs Basketball Bundesliga (WNBL) spielt die BSG Basket Ludwigsburg dort. Stärkstes Ergebnis: das ungeschlagene Erreichen des Top 4 Turniers 2014, das man in der heimischen Rundsporthalle ausrichten und als 4. abschließen konnte. Dabei: Iva Banozic, die zuletzt zu besten Assist-Geberinnen der 2.DBBL avancierte. Nachdem man sich in den Folgejahren via Qualifikation zurück in die Liga kämpfen musste, schaffte die letztjährige WNBL unter Leitung von Cäsar Kiersz und Tomas Vilkius wieder den Einzug ins Achtelfinale. Hauptverantwortlich dafür zeichneten die Topscorerinnen Selma Yesilova und Maria Konstantinidou, Jasmin Baghiana, Teresa Sena und Noreen Stöckle, die sich bereits in ihrem ersten WNBL-Jahr einen vorderen Platz auf der Scoring-Liste erspielte. Den Rücken frei hielten ihnen Eva Mohr, Lia Hilgenfeld, Marie Schneider und Hanna Risinger, alle mit einer Doppellizenz ausgestattet. Zusammen mit Lea Plockinjic, Aleksandra Vojinovic, Christina Diamantaki, Cleo Rilling und Lara Tummino festigten sie das Gefüge des Kaders, auch 2019/2020.



Auch unterwegs war die WNBL erfolgreich: Nach spannenden Tagen in Paris gewannen die Mädels das Turnier der „Parisian Queens“. Selma Yesilova wurde außerdem Turnier-MVP und gewann den Dreier-Wettbewerb vor Noreen Stöckle.



## Gemeinsam zum Meistertitel in der Regionalliga

Nicht zuletzt, weil die 2.DBBL Süd nur neun Teams umfasste und damit nur 16 Saisonspiele für die Basket Ladies auf dem Programm standen, war eine wichtige Option, dass die Spielerinnen auch in der Regionalliga mit auflaufen konnten. Dass sie dies sehr ernst nahmen, machte die unermüdlich kämpfende Kanadierin Alexandra Berry deutlich und steuerte mit 173 Punkten die meisten Punkte bei. Sie füllte die erhoffte Vorbild-Rolle mit Bravour und Herz, war immer für ihre Teamkolleginnen da, half auf dem Feld und auch in der Nachwuchsarbeit erstklassig. Deutlich zweistellig im Schnitt punkteten auch Jelena Bozic, Iva Banozic, Leonie Elbert und Nadja Stöckle. Zusammen bildeten sie das Fundament der Meisterschaft.

Die Stärke des Nachwuchses zeigte sich vor allem dann, wenn Terminüberschneidungen der beiden Top-Teams auftraten. Das dann überwiegend WNBL-geprägte Team schlug sich achtbar und rang sogar erfahrene Teams nieder. Angeführt von Maria Konstantinidou, die mit ihrem Gesamtschnitt von 10,1 Punkten und Selma Yesilova (9,7) zu den erfahrenen Spielerinnen aufschlossen, leisteten auch Teresa Sena und Jasmin Baghiana ihren Beitrag. Laut vernehmbar klopfte Noreen Stöckle an die Tür nach oben. Das hörte auch der Bundestrainer und schickte ihre eine Einladung zur U15-Nationalmannschaft. Nicht selbstverständlich und daher umso beeindruckender ist, dass auch Spielerinnen, die nicht ständig im Kader standen, mit ihrem Einsatz das Training verstärkten und sich voll in den Dienst des Teams stellten. Der Dank geht an Ann-Kathrin Lehner, Lea Plockinjc und Aleksandra Vojinovic ebenso wie an Zeynep Serin, Lara Tummino und Neslisah Bozdemir.

## Bilanz 2018/2019

Ein Abenteuer mit gutem Ausgang - nicht nur die Coaches zeigen sich nach der ersten Saison mit zwei Bundesliga- und einem Regionalliga-Team, das sich aus dem gleichen Spielerinnen-Pool speist, sehr zufrieden: "In der Zweiten Liga Platz sieben, mit der WNBL unter den besten 16 Teams in Deutschland und zum Schluss die Meisterschaft in der Regionalliga - wir sind sehr stolz auf die Mädels" schwärmt Headcoach Tomas Vilkius. "Wir haben ihnen einiges abverlangt und alle haben geliefert. Der Meistertitel tut allen gut, egal ob Nachwuchs- oder gestandene Spielerin oder Coaches und Umfeld. Er ist Lohn für eine intensive Saison" freut sich Cäsar Kiersz.



## Rückblick III 2018/2019...

Ludwigsburg ist einer der wenigen Basketballstandorte in Deutschland, der nicht nur im männlichen Bereich in den Bundesligen am Start ist, sondern auch im weiblichen Bereich. Und es geht weiter so, denn, auch die Jugend-Teams spielen durchgängig in den höchsten Ligen, die die jeweilige Altersklasse zu bieten hat., manchmal auch in den beiden höchsten. So war im weiblichen Bereich nicht nur die WNBL am Start, sondern auch ein U18 Landesliga-Team, das die Saison mit der Baden-Württembergischen Meisterschaft beendete.



In der U16 und der U14 spielte der Nachwuchs jeweils in der noch jungen Regionalliga. Dabei errangen die U14-Mädels Platz 3 bei den Württembergischen Meisterschaften. Und auch das U12-Team wirbelte durch seine Liga und gewann das nord-württembergische Final Four.

Wie der berühmte rote Faden zieht sich das Konzept des Alters- und Spielklassen-übergreifenden Einsatzes für unsere Spielerinnen durch die Teams und Ergebnisse. Die stärksten ihrer Jahrgänge zählen meist auch schon in der nächsthöheren Altersklasse zu den Haupt-Punkte-Lieferantinnen. Das charakterisiert zum Beispiel Noreen Stöckle ebenso wie Christina Diamantaki oder die erst 12jährige Sophie Schuster, die auch bereits in der U14 mit Amy Arbinger die wiederum schon in der U16 Leistungsträgerin ist, sowie Anastasia Stoitsi, Lilly Weber und Sophia Krull zu den im Schnitt zweistelligen Scorerinnen zählt.

Gute Perspektiven: Gleich in voller Mannschaftsstärke konnten sich die Schützlinge von Thomas Stöckle und Sascha Schuster für die Landesauswahl empfehlen: Amy Arbinger, Sophia Krull, Lilith Maitra, Chloé Emanga Noupoué und Sophie Schuster erhielten eine Nominierung!

... und das war noch lange nicht alles!



Jugendausbildung bis in die Spitze ist ohne Partner nicht möglich

Aufnehmen, entwickeln, ausbilden, eine sportliche Perspektive geben und in der Gemeinschaft zu begleiten, das ist die Basisarbeit, die wir als Sportverein leisten. Dafür brauchen wir Partner, viele Partner. Ob es der Aufwand für den Spielbetrieb ist, große Faktoren sind z.B Fahrten und Schiedsrichterkosten, oder für die Ausbildung selbst, die rasant zunehmenden Anforderungen, machen es notwendig, zunehmend sowohl im sportlichen als auch im Bereich der Organisation und Koordination mit hauptamtlichen, gut ausgebildeten Kräften zu arbeiten. All das erfordert Mittel die schon lange nicht mehr über Vereinsbeiträge generiert, werden können. Geht man in einen Bundesliga-Betrieb, po-

tenziert sich alles im Handumdrehen, auch bereits im Jugendbereich.. Dennoch ist dieser Schritt gerade mit Blick auf die Ausbildung unserer jungen Spielerinnen ein ganz entscheidender, damit ihre und unsere jahrelange Arbeit Früchte tragen kann, damit junge Spielerinnen die Chance erhalten, sich hier vor Ort bis hin zu einem professionellen Level zu entwickeln. Wir sind sehr froh, dass wir all die Partner, die Sie hier im Magazin und in der Halle finden, ob städtische oder private, bereits für die kommende Saison gewinnen konnten. Und wir hoffen, dass sich noch viele weitere anschließen, damit wir das Angebot 2.DBBL für unseren Nachwuchs nachhaltig weiterführen können.

Unterstützen Sie unser Team! Wie?. Sprechen Sie uns an - Petra Kutzschmar und Sandra Arbinger wissen Bescheid!



**HEIMSCH Design GmbH**  
**Sattlerei & Sitzbezüge**

Egal ob PKW-, Motorrad-, LKW- oder Bootssitz!

Wir reparieren, beziehen oder beledern ganz nach Ihren Wünschen!

Auch Sonderanfertigungen und Reparaturen an Polstermöbel sind problemlos möglich!

Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

HEIMSCH Design GmbH  
 Gmünder Str. 8  
 DE-73655 Plüderhausen  
 Tel. 07181 / 98565-0  
 Fax 07181 / 98565-10  
 eMail info@heimsch-design.de  
 Web www.heimsch-design.de





**Sieb-u. Tampondruck**

Gailing KG



Industrielle Seriendrucke  
Textilveredelung  
Werbetechnik



**TeamSport**

- Vereinsausstattung
- Textilveredelung
- Vereins-Onlineshop
- Fanartikel



powered by **Sieb-u. Tampondruck**



[www.pg-teamSPORT.de](http://www.pg-teamSPORT.de)

## Die Teams der 2.DBBL Süd



So können Sie unsere Basket Ladies durch die Saison begleiten:

In der Halle  
Rundsporthalle (RSH)  
Kurfürstenstraße 23  
71636 Ludwigsburg

Innenstadtsporthalle (ISSH)  
Kalrstraße 29  
71638 Ludwigsburg

### Eintritt

5,- Euro / 3,- Euro ermäßigt  
(Schüler, Studenten, Schwerbehind., Rentner)  
Kinder bis 10 Jahre frei

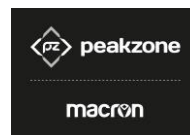
Reservierung unter  
[inchbindabei@basket-ludwigsburg.de](mailto:inchbindabei@basket-ludwigsburg.de)

### Im Internet

[www.basket-ludwigsburg.de](http://www.basket-ludwigsburg.de)

[www.dbbl.de/2-bundesliga-sued](http://www.dbbl.de/2-bundesliga-sued)  
mit Live-Ticker

[www.basketball-bund.net](http://www.basketball-bund.net)  
Alle Spieltermine und Ergebnisse



## Kontakt, Impressum, Ansprechpartner

BSG Basket Ludwigsburg e.V.  
Pflugfelder Straße 22  
71636 Ludwigsburg

Geschäftsstelle  
(Eingang Fahrschule Safer Drive)  
Marion La Roche  
Montag 16-18 Uhr  
Donnerstag 10-12 Uhr

info@basket-ludwigsburg.de  
Telefon: 07141 29856-88  
Telefax: 07141 29856-89

[www.basket-ludwigsburg.de](http://www.basket-ludwigsburg.de)

Petra Kutzschmar  
1. Vorsitzende  
0174/1861093  
petra.kutzschmar@basket-ludwigsburg.de

Sandra Arbinger  
2. Vorsitzende  
0176/63165206  
sandra.arbinger@basket-ludwigsburg.de

Thomas Stöckle  
Team BSG Basket Ladies  
0176/52879011  
thomas.stoeckle@basket-ludwigsburg.de



L-Mag 01

Redaktion, Gestaltung: Petra Kutzschmar

Bilder : Gunnar Rübenach, Heiko Kutzschmar, Armin Eisele  
BSG Basket Ludwigsburg e.V.



WOHNUNGSBAU  
LUDWIGSBURG

# WIR SCHAFFEN RÄUME

Mit Teamgeist aktiv für die Stadt:

Als Wohnungsunternehmen der Stadt Ludwigsburg vermieten, verkaufen und verwalten wir Wohnungen und gewerbliche Flächen, bauen neuen Wohnraum und modernisieren den Bestand. Daneben engagieren wir uns im sozialen Netzwerk der Stadt, bei städtebaulichen Maßnahmen und bei ökologischen Projekten.

[www.wb-lb.de](http://www.wb-lb.de)